

Ehrendirigent Bernd Hoffmann übernimmt vorerst wieder die Leitung der Jugend

von Hans Bauer

Zum ersten Mal seit Bestehen des Musikverein Ommersheim mußte die Vorstandschafft in einer kurzfristig einberufenen Sitzung am 25. März eine höchst unerfreuliche Entscheidung treffen: Die Trennung von Dirigent Robert Schmitt, bisheriger Leiter des Schüler- und Jugendorchesters.

Daß man sich schwer tat, diesen Entschluß zu fassen, steht außer Frage. Die Entwicklung der vergangenen Monate ließ den Verantwortlichen des Vereins keine andere Wahl. Über die Gründe, die zu diesem Schritt führten, möchte ich mich hier im Einzelnen nicht äußern. Es sei nur soviel gesagt, daß für eine fruchtbare und erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Dirigent und Jugendorchester keine Basis mehr vorhanden war; eine Tatsache, die für unseren Nachwuchs auf Dauer von großem Nachteil gewesen wäre. Ebenso vermüßte ich gerade in

den letzten Wochen die Bereitschaft des Dirigenten, auf die Wünsche des Vorstandes einzugehen, wobei ich, und dies sei hier ausdrücklich betont, Robert Schmitt in musikalischer Hinsicht in keinster Weise Vorschriften gemacht habe. Im Gegenteil, seine musikalischen Fähigkeiten als Dirigent möchte ich an dieser Stelle noch einmal deutlich hervorheben. Einerseits bedauere ich es außerordentlich, daß es zu dieser Entscheidung kam, andererseits war sie im Interesse des Vereins notwendig. Robert Schmitt wünsche ich bei seiner Arbeit als Dirigent in seinen anderen Orchestern für die Zukunft alles Gute. Von größter Bedeutung war es nun, möglichst schnell einen Nachfolger zu finden, um einen längeren Probenausfall zu vermeiden, zumal das Jugendorchester in den nächsten Monaten einige Veranstaltungen zu spielen hat. Daß sich die kurzfristige

Verpflichtung eines neuen Dirigenten als äußerst schwierig erweisen würde, war uns bewußt. Dies wäre auch nicht in unserem Sinne gewesen. Um so erfreulicher war es, daß sich unser Ehrendirigent Bernd Hoffmann auf unsere Anfrage hin sofort bereit erklärte, vorübergehend sowohl das Schülerorchester als auch das Jugendorchester zu leiten, bis ein Nachfolger gefunden ist. Es ist beruhigend zu wissen, daß in den letzten Wochen vor allem im Jugendorchester wieder Ruhe eingekehrt ist und die Probenarbeit in guten Händen liegt. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle im Namen aller Verantwortlichen des Vereins bei Bernd Hoffmann sehr herzlich bedanken. Die Vereinsführung steht nun die Zeit zur Verfügung, die sie braucht, um bis spätestens zum Jahresende ohne Zeitdruck einen neuen Dirigenten zu finden. hb

Kurz notiert!

Notenblatt-Briefkasten in der SPH
Seit einigen Wochen hängt in der SPH ein Briefkasten, der von Karli Huy entworfen und fertiggestellt wurde. Eigentlich sollten hier Manuskripte für unsere Zeitung zu finden sein. Seitens der Redaktion wurde jedoch festgestellt, daß außer ein paar Staubkörnern nichts enthalten war. Die Hoffnung läßt uns jedoch nicht los, daß sich dies in Zukunft ändern wird. rk

Musikkassetten jetzt bestellen!

Bei der Redaktion können noch Musikkassetten von den Wertungsspielen und dem Konzert '95 bestellt werden. Aufgenommen wurden das Großes Orchester als auch das Jugendorchester. Insbesondere von unseren jungen Mitstreitern kam bis

jetzt wenig Resonanz. Vielleicht lag das auch an der noch zu verbessernden Info-politik. Je Cassette fallen 10,- DM Unkosten an. rk



MVO durch viele 'Nicht-Ommersheimer' gestärkt!

Zur Zeit haben wir etwa 165 aktive Musiker im Verein. Eine relativ große Zahl von musikinteressierten Personen wurden seit Bestehen des Vereins bei uns Mitglied, um aktiv an unserem Vereinsleben mitzuwirken.

Hier kurz die Zahlen:

-104	MusikerInnen	aus Ommersheim
-18	"	aus Heckendalheim
-10	"	aus Erfweiler-Ehl.
-6	"	aus Aßweiler.

Aus den folgenden Orten kommen jeweils 1 oder 2 MusikerInnen:

Seelbach, Ballweiler, Ormesheim, Oberwürzbach, Hassel, Quierschied, Hanweiler, Scheidt, Eschringen, Ensheim, Brebach, Bischmishheim, Dudweiler, Saarbrücken und Niederwürzbach. rk